

Entwicklung der sozialistischen ökonomischen Integration der Mitgliedsländer des RGW gewähren die IBWZ und die —> *Internationale Investitionsbank* Kredite in t. R. Die sozialistische kollektive Währung hat eine reale Warendeckung auf der Grundlage der planmäßigen Entwicklung des Warenumsatzes der Mitgliedsländer des RGW und auf der Grundlage abgestimmter RGW-Vertragspreise. Die Beschlüsse der Wirtschaftsberatung des RGW auf höchster Ebene vom Juni 1984 in Moskau sehen vor, das geltende System der Preisbildung im gegenseitigen Handel sowie die Valuta- und Finanzinstrumente der Zusammenarbeit zu vervollkommen und den t. R. damit weiter zu stärken.

Transit: Durchfuhr (Beförderung) von Personen und Sachen von einem Staat in einen anderen über das Territorium eines dritten Staates (T.staat). Die Notwendigkeit des T. erwächst einerseits aus den Erfordernissen der zwischenstaatlichen Verbindungen, insbesondere auf wirtschaftlichem, wissenschaftlich-technischem, kulturellem, sportlichem u. a. Gebieten, und andererseits aus der geographischen Lage der an solchen Verbindungen interessierten Staaten. Der T.verkehr wird oft durch Vereinbarung zwischen den unmittelbar daran interessierten Staaten geregelt (z. B. Abkommen zwischen der Regierung der DDR und der Regierung der BRD über den Transitverkehr von zivilen Personen und Gütern zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Berlin [West] vom 17.12. 1971). Die Gewährung des Rechts auf T. durch den T.staat setzt die unbedingte Achtung der souveränen Rechte dieses Staates durch die vom T. Gebrauch machenden Staaten bzw. ihrer Organe, Bürger und Betriebe voraus. In der Konvention von Barcelona über die Freiheit des T. auf Schie-

nen- und Wasserwegen vom 20. 4. 1921 wurde u.a. festgelegt, daß das Recht des freien T. von den Staaten ohne Beeinträchtigung ihrer Souveränitätsrechte oder ihrer Machtausübung über die für den T. benutzten Wege gewährt wird. Ein besonderer Fall des T. wird im internationalen Seerecht geregelt. Danach haben Staaten, die zwischen dem Meer und einem Binnenstaat liegen, diesem auf der Grundlage von Vereinbarungen im Rahmen der Gegenseitigkeit die freie Durchfuhr durch ihr Territorium zum Meer zu gewähren, wobei die Souveränitätsrechte und legitimen Interessen des T.staates zu wahren sind (vgl. Art. 125 der Seerechtskonvention vom 10. 12. 1982). Auch der Luft-T. kann nur auf der Grundlage einer Genehmigung durch den T.staat erfolgen.

transnationale Monopole —> *internationales Monopol*

Treffen kommunistischer und Arbeiterparteien Europas für Frieden und Abrüstung, Paris 1980 —> *internationale und regionale Beratungen kommunistischer und Arbeiterparteien*

Treuhandratsrat —> *Organisation der Vereinten Nationen*

Triebkräfte —> *gesellschaftliche Triebkräfte*

Trust: Organisationsform des kapitalistischen —> *Monopols*, bei der die zusammengeschlossenen Unternehmen ihre rechtliche und wirtschaftliche Selbständigkeit einbüßen und einer einheitlichen, zentralen Leitung untergeordnet sind. Die ehemals selbständigen Unternehmen sind entsprechend ihren eingebrachten Kapitalanteilen am Gesamtgewinn beteiligt.

Turn- und Sportfeste der DDR: seit 1954 in Leipzig in mehrjähri-